Ressort: Lifestyle

Integration. Wer oder was gibt mir das Recht "Deutsche" zu sein?

Integration. Wer oder was ?

Berlin, 26.08.2016, 19:57 Uhr

GDN - Integration. Wer oder was gibt mir das Recht "Deutsche" zu sein?

In Anklam fand am 24.08.2016 ein Konzert gegen Rechts statt. Zu dem Konzert

kamen weit mehr Besucher als erwartet - und setzten so ein Zeichen gegen Fremdenhass: In Anklam in Mecklenburg-Vorpommern traten der

der Rapper Marteria und andere Künstler auf, um mit Blick auf die Landtagswahl vor Rechtsextremismus zu warnen. Außerdem dabei die Band 'feinesahnefischfilet'.

Diese Band gehört der linksautonomen Szene an und vertritt ihren Standpunkt mitunter in gleicher Weise und mit der selben Hartnäckigkeit, wie Anhänger der rechtsradikalen Szene und deren Partei. Wer oder Was, ist Typisch 'Deutsch'? Wer oder Was gibt mir das Recht mich als Deutsch zu bezeichnen? Hollywoodstars wie Vince Vaughn oder Leonardo DiCaprio haben deutsche Vorfahren. Macht es sie deshalb zu Deutschen? Ein Anrecht auf einen deutschen Pass hätten sie jedenfalls. Mein Name ist Claudia Kutscha, ich bin in Deutschland geboren.

In meiner Familie, hielten es die jeweiligen Generationen so, dass die Männer stets Deutsche waren und die Frauen aus "aller Herrenländer" geheiratet haben. So reicht meine Ahnenliste auf weiblicher Seite von Tschechien, Polen, Albanien bis nach Tahiti. Ich bin mir sehr sicher, dass in den Jahren 1938 bis 1945 eine der ersten in der 'GASKAMMER' gewesen wäre. Haben wir irgendetwas aus der Geschichte gelernt? Dem Anschein entsprechend -Nein-. Welcher Rechtsradikale hat keinerlei ausländische Wurzeln und welcher Linksautonome hat keine Ur-oder Großeltern, die im Dritten Reich für Hitler in den Krieg zogen? Was ist also Integration? Die Definition lautet: Integration ist vom lateinischen integratio (Erneuerung) abgeleitet.

Wir können uns alle jedoch nicht selbst erneuern oder täglich selbst neu erfinden. Hierzu bedarf es neuer oder anderer Einflüsse von außen. Wer er versanden hat oder versteht über den eigenen Tellerrand zu schauen und die sogenannten "Anderen" zu tolerieren und ihr "Anders sein" zu akzeptieren, der lebt INTEGRATION! So geschehen jeden Mittwoch in Berlin bei der 'Afterworkparty' in der Floating Lounge in Berlin. Die Veranstaltung nennt sich "The Wednesday Berlin Language Club" mit DJ. Hier treffen sich Menschen verschiedenster Nationen, aus den unterschiedlichsten wirtschaftlichen Bereichen. Hierbei ist der Erhalt der Sprache wichtig und nicht der wirtschaftliche Stand.

Vom "Dauerstudenten" bis zum "Ex-Diplomaten" unterhalten sich hier alle auf Augenhöhe. Je nachdem, wie die Veranstaltung besucht ist, habe ich das Glück an einem Abend englisch, russisch, spanisch oder italienisch sprechen zu dürfen. Manchmal auch arabisch. Die Sprache zu teilen, miteinander zu kommunizieren, - dass ist Integration. Lediglich einem linksautonomen oder rechtsradikalen Standpunkt zu vertreten ohne sich einen Millimeter auf einander zu bewegen ist Konfrontation die destruktiv ist und niemand braucht. Hinweise zur Veranstaltung findet man unter: <https://www.facebook.com/events/318016638549275/>

PS: ...hingehen lohnt sich

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-77129/integration-wer-oder-was-gibt-mir-das-recht-deutsche-zu-sein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Claudia Kutscha

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Claudia Kutscha

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.

3651 Lindell Road, Suite D168

Las Vegas, NV 89103, USA

(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com